

1 Einleitung

Das Land Sachsen-Anhalt hat im Dezember 2018 das Projekt „Glasfaser für Schulen“ in das Projekt „ITN-XT – Modernisierung des Landesdatennetzes“ integriert. So wurde die Voraussetzung geschaffen, ALLE allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen des Landes Sachsen-Anhalt in staatlicher und freier Trägerschaft mit einem zukunftsfähigen, breitbandigen Glasfaseranschluss auszustatten.

Hierzu mussten vertragliche Anpassungen erfolgen, welche mit Unterschrift des Finanzministers Michael Richter am 03. September 2019 erfolgte. Als Auftragnehmer konnte die T-Systems International GmbH gewonnen werden, welcher auch der Auftragnehmer im Projekt „ITN-XT“ ist.

Das Projekt „Fibre4EduLSA – Glasfaser für Schulen“ hat den Auftrag, alle Schulen bis Ende 2021 angeschlossen zu haben.

2 Anschlussprozess

2.1 Vorbereitung

Ein Schulträger wird seitens des Projektes angesprochen. Es ist keine Antragstellung des Schulträgers notwendig. Es wurde eine Sequence-Liste (Anschlussablauf) mit Prioritäten erstellt. Diese Sequence-Liste bildet die Grundlage der Projektumsetzung.

Mit der Kontaktaufnahme durch das Projektteam beginnt der Anschlussprozess.

2.1.1 Nutzungsvereinbarung (HTN)

Die sog. HTN (Auftrag zur unentgeltlichen Herstellung eines Telekommunikationsnetzes) ist eine Einverständniserklärung des Kunden, dass den Netzbetreiber berechtigt auf dem Grundstück des Kunden sowie an und in den darauf befindlichen Gebäuden alle Vorrichtungen anzubringen, die erforderlich sind, um Zugänge zu seinem öffentlichen Telekommunikationsnetz auf dem betreffenden oder einem benachbarten Grundstück und in den darauf befindlichen Gebäuden einzurichten, zu prüfen und instandzuhalten.

Diese Berechtigung muss von jedem Schulträger eingeholt werden. Auszufüllen ist das Formular durch einen Berechtigten des Schulträgers und des Eigentümers des Grundstücks und Gebäudes. Das Dokument ist als Anlage angefügt.

Es wird gebeten, dieses Dokument sorgfältig ausgefüllt, schnellstmöglich dem Projektteam zurückzusenden.

2.1.2 Auskundungen

Zur Koordinierung und zur Festlegung der Trassenführung außer- und innerhalb der Schulgebäude, führen wir, möglichst gemeinsam mit dem Ansprechpartner der Schulträger und Mitarbeitern der DT Technik GmbH (NE 3) und der DT Außendienst (NE 4), Auskundungen durch. Der Ansprechpartner des Schulträgers muss berechtigt sein, die Baumaßnahmen zu begleiten, Vereinbarungen zu treffen und die Baumaßnahme abzunehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund des Projektumfanges, die Schulen frühzeitig durch den Schulträger zu informieren sind.

Termine sollen vorabgestimmt werden, jedoch kann es auch zu kurzen Vorlaufzeiten kommen. Diese Termine sollen im Sinne der Gesamtprojektumsetzung nicht abgesagt werden.

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE DAS AUßENTEAM!!!

2.1.3 Wegesicherung

Im Zuge des Ausbaus der Infrastruktur durch die Deutsche Telekom Technik GmbH stellen wir den Antrag auf Zustimmung gemäß § 68 TKG (Telekommunikationsgesetz) zur Verlegung der Kabel und der Errichtung der Schaltgehäuse an die Kommunen unter Einbeziehung der Landkreise, Kommunen, Landesstraßenbaubehörden (LSBB), Kampfmittelbeseitigungsdienst, Naturschutzangelegenheiten, Archäologie und Denkmalschutz. Hierbei sind wir auf eine zeitnahe Bearbeitung der Zustimmung angewiesen, um die große Anzahl der Schulstandorte innerhalb der Projektlaufzeit realisieren zu können. In den Anträgen wird der Bezug zum Ausbau der Schulen entsprechend gekennzeichnet sein.

Sofern Sie als Schulträger die Möglichkeit sehen, in Ihren jeweiligen Behörden Einfluss auf eine Beschleunigung der Genehmigungsprozesse zu nehmen, ist Ihnen das Projektteam sehr dankbar.

2.1.4 Anschluss

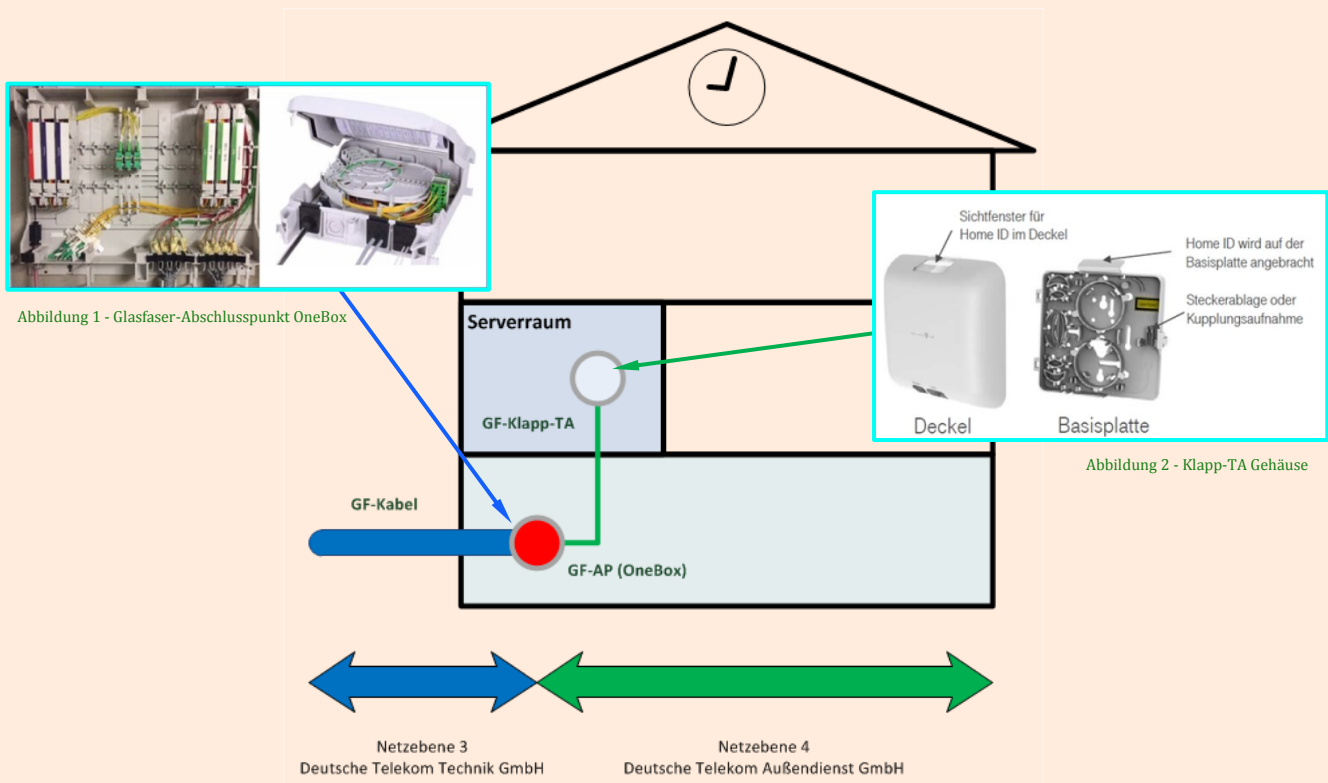
Der Anschluss einer Schule erfolgt in zwei Abschnitten:

Netzebene 3 (NE 3)

Ausbau der Infrastruktur von der Vermittlungsstelle der Telekom zum Schulgebäude (i. d. R. mit Abschluss im Keller) durch die Deutsche Telekom Technik GmbH (blau)

Netzebene 4 (NE 4)

Ausbau der Innenhausverkabelung vom Keller (Hausanschluss) in einer Server- / Technikraum o. ä. Übergabepunkt des Routers durch die Deutsche Telekom Außendienst GmbH (grün)



Eine Koordination zwischen beiden Telekomeinheiten wird innerhalb des Projektes angestrebt; es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass mehrere Vor-Ort-Termine am Schulstandort notwendig sein können.

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE DAS AUßENTEAM!!!

2.1.5 Abnahme und Inbetriebnahme

Aufgrund unterschiedlicher Gewerke werden mehrere Abnahmen durch den Verantwortlichen des Schulträgers notwendig sein:

Netzebene 3 (NE 3)

Infrastruktur von der Vermittlungsstelle der Telekom zum Schulgebäude (i. d. R. mit Abschluss im Keller) durch die Deutsche Telekom Technik GmbH (blau)

Netzebene 4 /NE 4)

Ausbau der Innenhausverkabelung vom Keller (Hausanschluss) in einer Server- / Technikraum o. ä. Übergabepunkt des Routers durch die Deutsche Telekom Außendienst GmbH (grün)

Hierzu wird ein separates Abnahmeprotokoll erstellt, welches durch einen Verantwortlichen gegengezeichnet werden muss.

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE DAS AUßENTEAM!!!

2.1.6 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme des Anschlusses erfolgt durch ein spezielles Einmessen sowie der Konfiguration der durch das Projekt gestellten Komponente.

Diese Komponente wird zunächst ein Glasfaser-Modem sein, welches mit Migration in das Projekt „ITN-XT“ durch eine separate Sicherheitskomponente getauscht wird.

3 Ansprechpartner / Kontaktdaten

Zur Koordinierung und Durchführung der Auskundungen und Baumaßnahmen durch unsere Mitarbeiter werden die Kontaktdaten der Ansprechpartner des Schulträgers und der Schule für Terminvereinbarungen, detaillierte Absprachen zur Infrastruktur oder für Zugänge benötigt.

Zur Vermeidung von Kommunikationsdefiziten erbitte ich die Kommunikation ausschließlich über die Projektleitung des Landes Sachsen-Anhalt.

3.1 Ansprechpartner

Hier stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Andreas Altmann

Ministerium der Finanzen

Referat 53

Editharing 40

39108 Magdeburg

Tel.: +49 (0)391 567 1032

Mail: andreas.altmann@sachsen-anhalt.de

Jana Pittasch

Ministerium der Finanzen

Referat 53

Editharing 40

39108 Magdeburg

Tel.: +49 (0)391 567 1028

Mail: jana.pittasch@sachsen-anhalt.de

Funktionspostfach: fibre4edulsa.itn-xt@sachsen-anhalt.de

3.2 Weitere Informationsquellen

Website: <https://fibre4edulsa.de>

Twitter: [@Fibre4EduLSA](https://twitter.com/Fibre4EduLSA)

Facebook: [@Fibre4EduLSA](https://facebook.com/Fibre4EduLSA)

Hashtag: [#Fibre4EduLSA](https://twitter.com/Fibre4EduLSA)